

Produktdatenblatt RG225-55/14/2TDML0

ebmpapst

Die Wahl der Ingenieure



RG225-55/14/2DMLO

INHALT

1	Allgemeines	3
2	Mechanik	3
2.1	Allgemeines.....	3
2.2	Anschluss.....	3
3	Betriebsdaten	5
3.1	Elektrische Schnittstelle - Eingang.....	5
3.2	Elektrische Betriebsdaten.....	7
3.3	Elektrische Schnittstelle - Ausgang.....	8
3.4	Elektrische Merkmale.....	8
3.5	Aerodynamik.....	10
3.6	Akustik.....	11
4	Umwelt	11
4.1	Allgemein.....	11
4.2	Klimatische Anforderungen.....	11
5	Sicherheit	12
5.1	Elektrische Sicherheit.....	12
5.2	Sicherheitszulassung.....	12
6	Zuverlässigkeit	12
6.1	Allgemein.....	12

1 Allgemeines

Lüfterart	Radialgebläse	
Drehrichtung auf Rotor gesehen	Rechts	
Förderrichtung	Luft eintritt axial, Luftaustritt radial	
Lagerung	Kugellager	
Einbaulage - Welle	Beliebig	

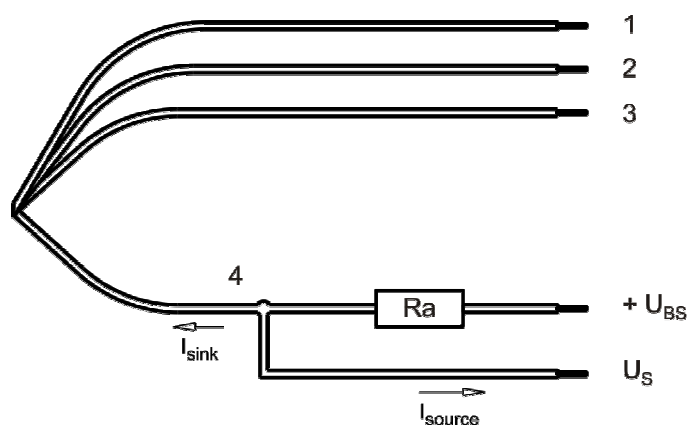
2 Mechanik

2.1 Allgemeines

Breite	270 mm	
Höhe	270 mm	
Tiefe	119 mm	
Gewicht	1,742 kg	
Gehäusewerkstoff	Kunststoff	
Flügelradwerkstoff	Kunststoff	

2.2 Anschluss

Elektrischer Anschluss	Einzellitzen	
Leitungslänge	L = 350 mm	
Toleranz	+/- 10,0 mm	
Schlauchlänge	S = 35 mm	
Toleranz	+/- 5,0 mm	



Litze	Farbe	Funktion	Litzenquerschnitt	Isolationsdurchmesser
1	rot	+ UB	AWG 20	2,05 mm
2	blau	- GND	AWG 20	2,05 mm
3	violett	CONTR	AWG 22	1,30 mm
4	weiß	Tacho	AWG 22	1,30 mm

Die in der Anschlusszeichnung zusätzlich dargestellten und für den Gebrauch erforderlichen externen Bauteile sind nicht im Lieferumfang enthalten.

Litzen 1 - 2: AWG20

Litzen 3 - 4: AWG22 (Isolationsdurchmesser 1,35mm)

Lead wire 1 - 2: AWG20

Lead wire 3 - 4: AWG22 (Insulation diameter 1,35mm)

3 Betriebsdaten

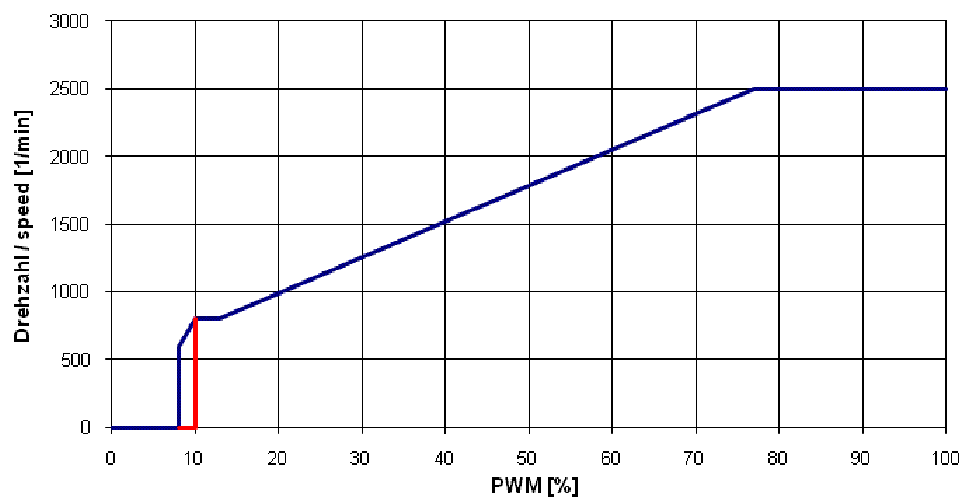
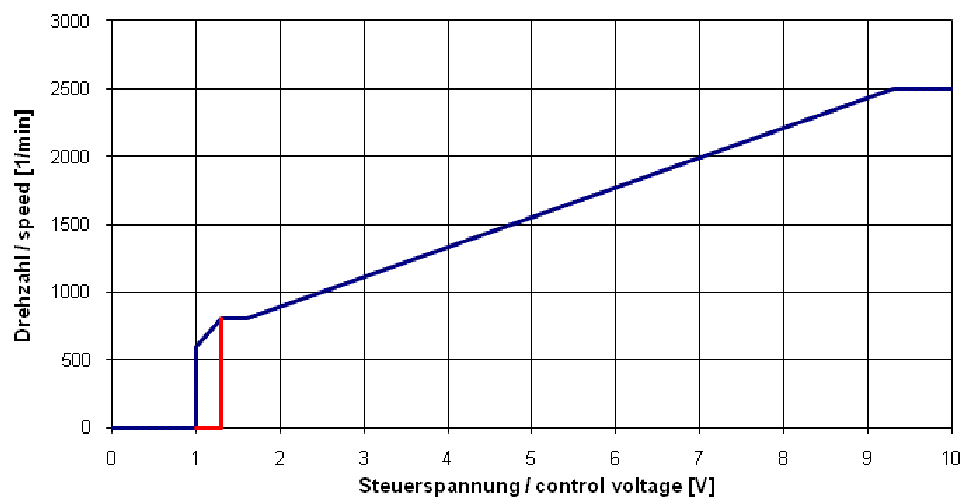
3.1 Elektrische Schnittstelle - Eingang

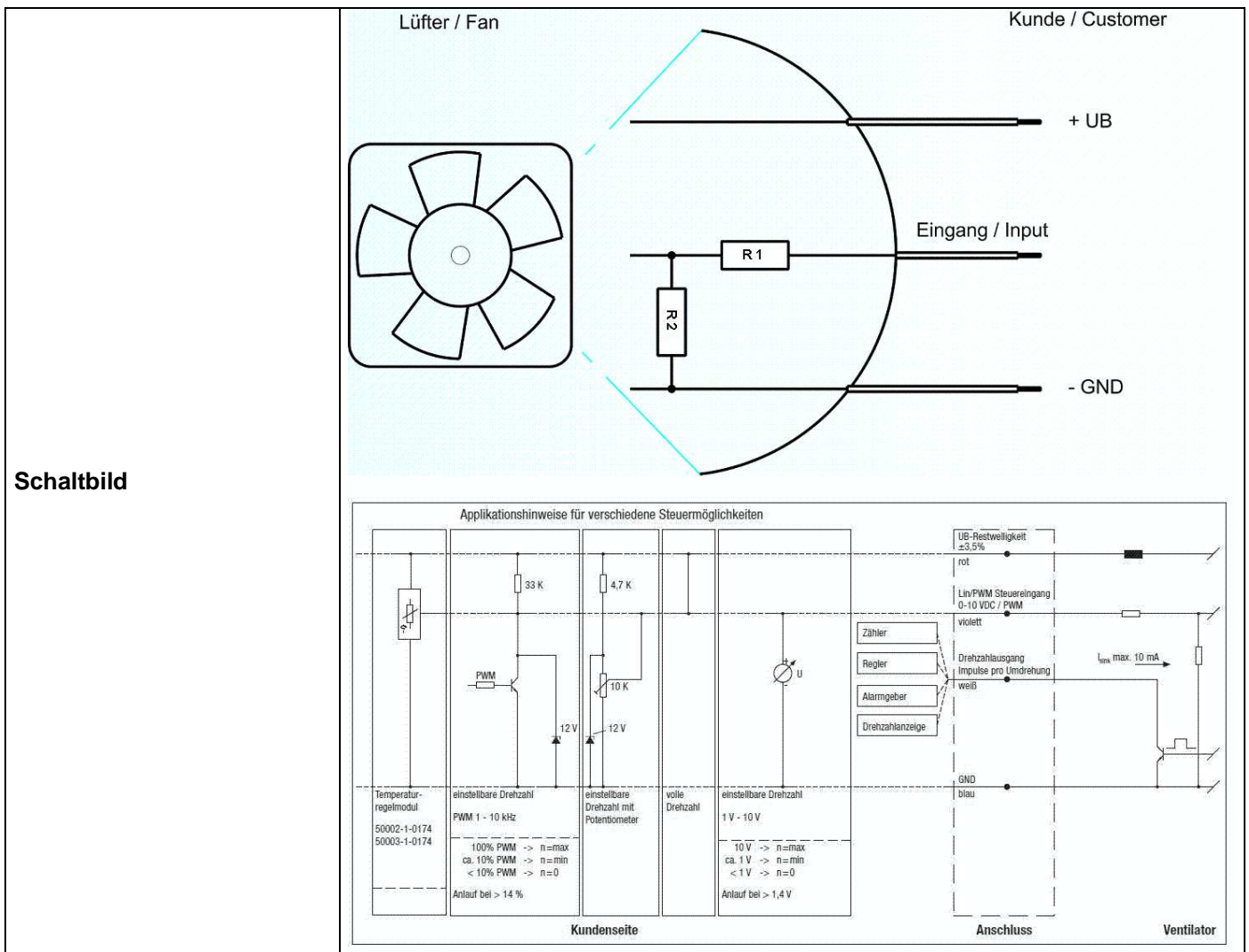
Sollwerteingang	Analog
-----------------	--------

Eigenschaften

PWM - Frequenz	1 kHz - 10 kHz typisch: 2 kHz
Sollwert - Spannungsbereich	0 V - 10 V

Kennlinie





Eingangsspannungsteiler:

R1 = 47 kOhm

R2 = 36 kOhm

Zum Schutz: parallel zu R2 ist eine 5,1 V Z-Diode

Drehzahlregelung:

Über Pulsweitenmodulation (PWM) 0 ... 100%
mit Schalttransistor in Emitterschaltung und Kollektorwiderstand gegen 12 V
Frequenz = 2 kHz (1 - 10 kHz)

Info zur Kennlinie PWM:

- 0% - <10% PWM: 0 1/min
- 10% PWM: 800 1/min (Lüfter läuft an von 0% kommend)
- 10% - 13% PWM: 800 1/min (entspricht min. Drehzahl)
- 13% - 78% PWM: linear steigende Kennlinie
- 78% - 100% PWM: 2500 1/min (entspricht max. Drehzahl)
- 10% - >8% PWM: linear fallende Kennlinie (von 100% kommend)
- 8% PWM: 600 1/min bzw. 0 1/min (Lüfter stellt aus, von 100% PWM kommend)

oder:

Drehzahlregelung:

Über Analogspannung 0 - 10 V

Info zur Kennlinie Analog:

0 V - < 1,3 V: 0 1/min
 1,3 V: 800 1/min (Lüfter läuft an von 0 V kommend)
 1,3 V - 1,6 V: 800 1/min (entspricht min. Drehzahl)
 1,6 V - 9,4 V: linear steigende Kennlinie
 9,4 V - 10 V: 2500 1/min (entspricht max. Drehzahl)
 1,3 V - > 1,0 V: linear fallende Kennlinie (von 10 V kommend)
 1,0 V: 600 1/min bzw. 0 1/min (Lüfter stellt aus, von 10V kommend)

Alle Messwerte sind im Gehäuse gemessen!

***)Lüfter hat keine Sensorabrisserkennung!**
=> Steuereingang offen = 0rpm!

3.2 Elektrische Betriebsdaten

Messbedingungen: Normalluftdichte = 1,2 kg/m³; TU = 23°C +/- 3°C; Mo torachse waagrecht; Einlaufzeit bei jeder Einstellung 5 Minuten (wenn nicht anders spezifiziert). Im Ansaug- und Ausblasbereich darf im Abstand von 0,5 m kein massives Hindernis angeordnet sein.

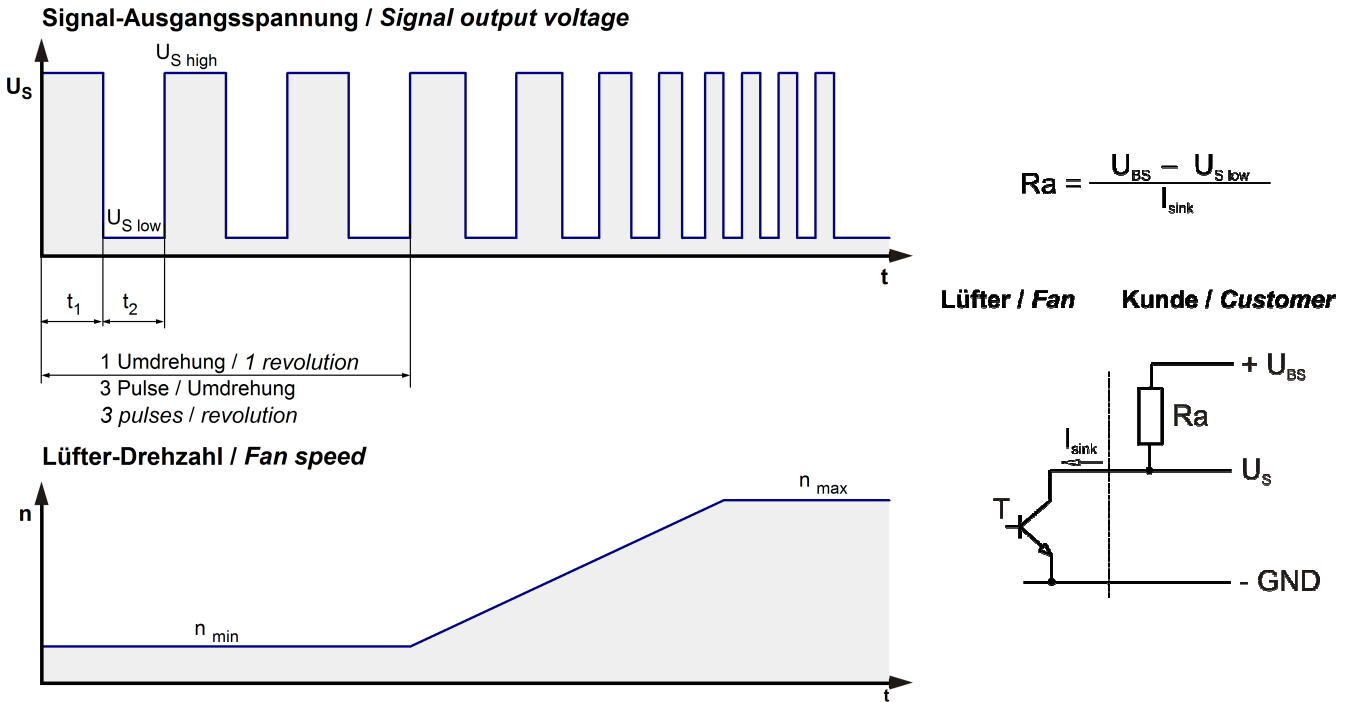
$\Delta p = 0$: entspricht freiblasend (siehe Kapitel Aerodynamik)
 I: entspricht arithm. Strommittelwert

Bezeichnung	Bedingung
U Contr. 0001	U Contr.: 10 V

Merkmale	Bedingung	Symbol	Werte		
Spannungsbereich		U	16 V		36 V
Nennspannung		U _N		24 V	
Leistungsaufnahme	$\Delta p = 0$	P	44 W +- 10 %	90 W +- 10,0 %	87 W +- 10,0 %
Toleranz	U Contr. 0010				
Stromaufnahme	$\Delta p = 0$	I	2.700 mA +- 10,0 %	3.750 mA +- 10,0 %	2.400 mA +- 10,0 %
Toleranz	U Contr. 0010				
Drehzahl	$\Delta p = 0$	n	2.000 1/min +- 10,0 %	2.500 1/min +- 5,0 %	2.500 1/min +- 5,0 %
Toleranz	U Contr. 0010				

3.3 Elektrische Schnittstelle - Ausgang

Tacho-Typ	/2 (open collector)
-----------	---------------------



Merkmale	Bemerkung	Werte
Tachobetriebsspannung	U _{BS}	<= 60,0 V
Tachosignal Low	U _{S low}	I sink: 2 mA <=0,4 V
Tachosignal High	U _{S high}	I source: 0 mA <=60,0 V
Maximaler Sink-Strom	I _{sink}	<= 20 mA
Maximaler Source-Strom		0 mA
Externer Arbeitswiderstand	Externer Arbeitswiderstand R _a von U _{BS} nach U _S erforderlich. Alle Spannungen gegen GND gemessen.	
Tachofrequenz	(3 x n) / 60	125 Hz
Galvanisch getrennter Tacho	Nein	
Flankensteilheit		=> 0,5 V/us

n = Drehzahl pro Minute (1/min)

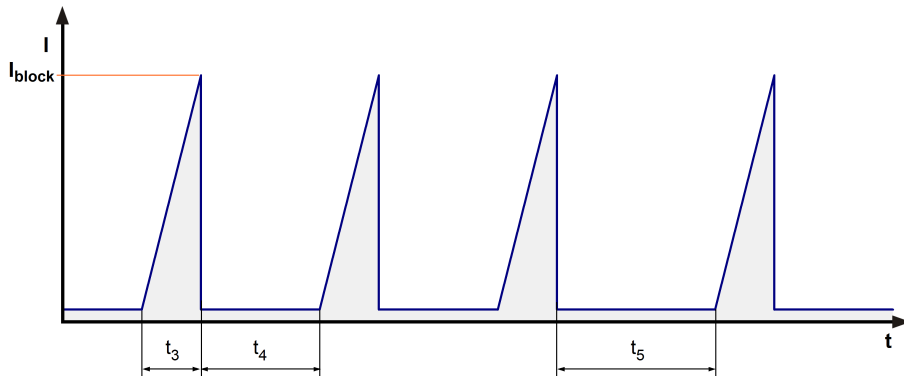
Anmerkung:

Das Tachosignal ist im Stillstand immer auf High. Das Tachosignal wird bereits als statisch High ausgegeben, wenn der Lüfter noch dreht und durch die Sollwertvorgabe eine Drehzahl von Null eingestellt wird. Das Tachosignal wird erst nach erfolgtem Anlauf zugeschaltet.

3.4 Elektrische Merkmale

Elektronikfunktion	Drehzahl-Regelung	
Verpolschutz	P-Kanal FET	

Max. Falschpolstrom bei U_N	$I_F \leq 5 \text{ mA}$	
Blockierschutz	Elektronischer Wiederanlauf	
Blockierstrom bei U_N	$I_{\text{block}} \text{ ca. } 2.700 \text{ mA}$	
Blockiertakt	t_3 / t_4 typisch: 6 s / 10,0 s	



Blockiertakt t_5 : 50,0s

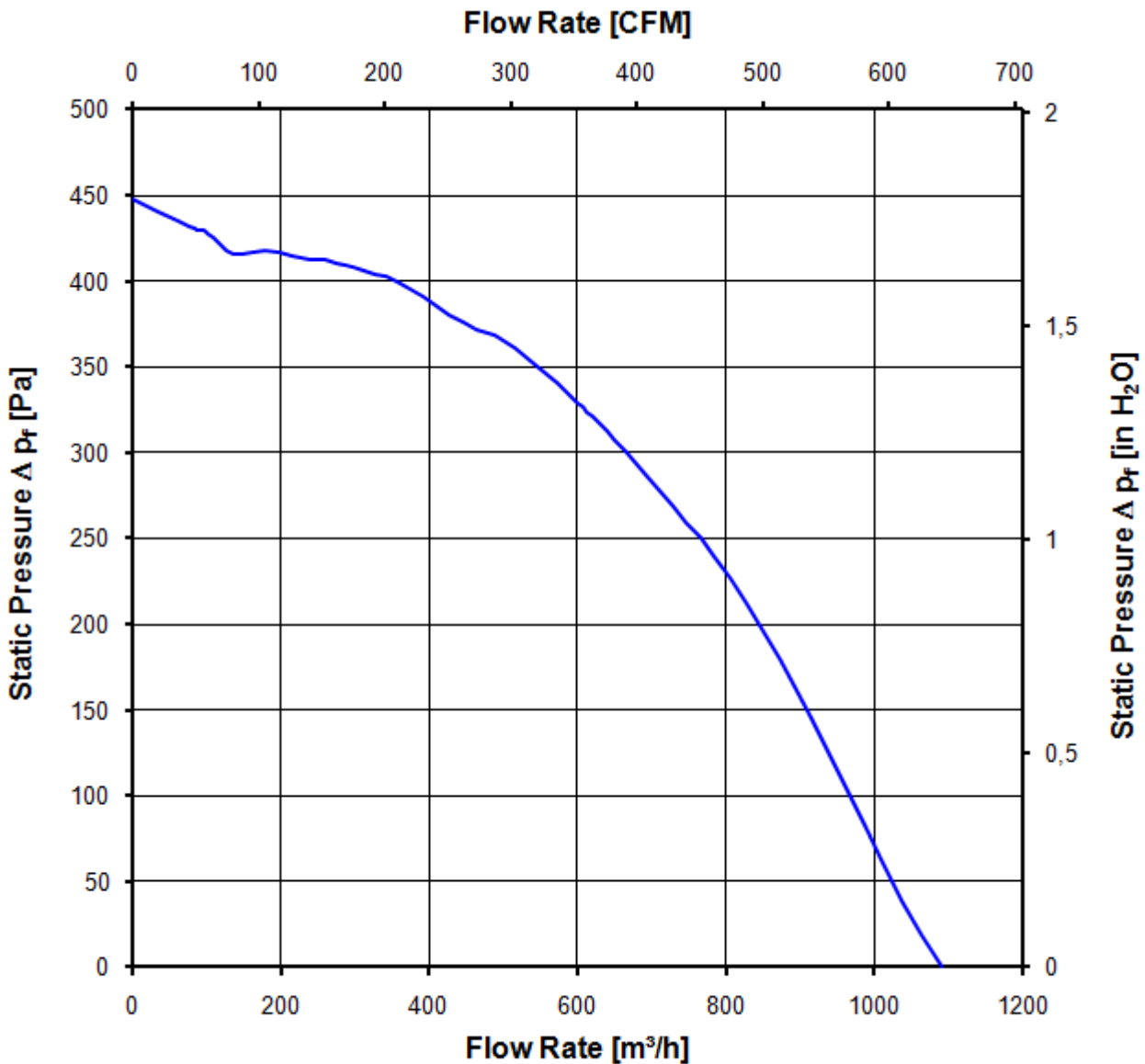
Nach 2Zyklen mit t_3 zu t_4 kommt eine nicht Bestromung von t_5 mit 50,0s.

3.5 Aerodynamik

Messbedingungen: Gemessen mit einem saugseitigen Doppelkammerprüfstand nach DIN EN ISO 5801.
 Normalluftdichte = 1,2 kg/m³; TU = 23°C +/- 3°C;
 Im Ansaug- und Ausblasbereich darf im Abstand von 0,5 m kein massives Hindernis angeordnet sein. Motorachse waagrecht.
 Die Angaben gelten nur unter den angegebenen Messbedingungen und können sich durch die Einbaubedingungen verändern. Bei Abweichungen zum Normaufbau sind die Kennwerte im eingebauten Zustand zu überprüfen.

a.) Betriebsbedingung:

2.500 1/min freiblasend	U Contr. 10 V		
Max. freiblasender Volumenstrom ($\Delta p = 0 / \dot{V} = \text{max.}$)	1.090,0 m ³ /h		
Max. Staudruck ($\Delta p = \text{max.} / \dot{V} = 0$)	450 Pa		



3.6 Akustik

Messbedingungen: Schalldruckpegel: Der Abstand des Mikrofons zur Ansaugöffnung beträgt 1 m.
 Schallleistung: Nach DIN 45635 Teil 38 (ISO 10302)
 Gemessen im reflektionsarmen Raum mit einem Grundsollpegel von $L_p(A) < 5 \text{ dB(A)}$.
 Weitere Messbedingungen siehe Kapitel Aerodynamik.

a.) Betriebsbedingung:

2.500 1/min freiblasend	U Contr. 10 V		
Optimaler Betriebspunkt	750,0 m ³ /h @ 232 Pa		
Schallleistung im optimalen Betriebspunkt	7,4 bel(A)		
Schalldruck in Gummiseilen freiblasend			

4 Umwelt

4.1 Allgemein

Minimal zulässige Umgebungstemperatur TU min.	-20 °C	
Maximal zulässige Umgebungstemperatur TU max.	65 °C	
Minimal zulässige Lagerungstemperatur TL min.	-40 °C	
Maximal zulässige Lagertemperatur TL max.	80 °C	

4.2 Klimatische Anforderungen

Feuchteanforderung	Feuchte Wärme, konstant; gemäß DIN EN 60068-2-78, 14 Tage	
Wasserbelastungen	Keine	
Staubanforderungen	Keine	
Salznebelanforderungen	Keine	

Zulässiger Einsatzbereich:

Das Produkt ist für den Einsatz in geschlossenen, wettergeschützten Räumen, mit kontrollierter Temperatur und Feuchte bestimmt. Direkte Wassereinwirkung ist zu vermeiden.

Verschmutzungsgrad 1 (gemäß DIN EN 60664-1)

Es tritt keine oder nur trockene, nicht leitfähige Verschmutzung auf. Die Verschmutzung hat keinen Einfluss.

Schärfegrade und Spezifikationswerte bei den zuständigen Entwicklungsabteilungen anfragen.

5 Sicherheit

5.1 Elektrische Sicherheit

Spannungsfestigkeit DIN EN 60950 (VDE 0805) und DIN EN 60335 (VDE 0700) A.) Typprüfung Messbedingungen: Nach 48h Lagerung bei 95% r.F. und 25°C. Hierbei darf kein Überschlag oder Durchschlag erfolgen. Alle Anschlüsse gemeinsam gegen Masse! B.) Stückprüfung Messbedingung: Bei Raumklima. Hierbei darf kein Überschlag oder Durchschlag erfolgen. Alle Anschlüsse gemeinsam gegen Masse!	500 VAC / 1 Min. 850 VDC / 1 Sec.	
Isolationswiderstand Messbedingung: Nach 48h Lagerung bei 95% r.F. und 25°C gemessen mit U=500 VDC/1 Min.	RI > 10 MOhm	
Luft und Kriechstecken	1,0 mm / 1,2 mm	
Schutzklasse	III	

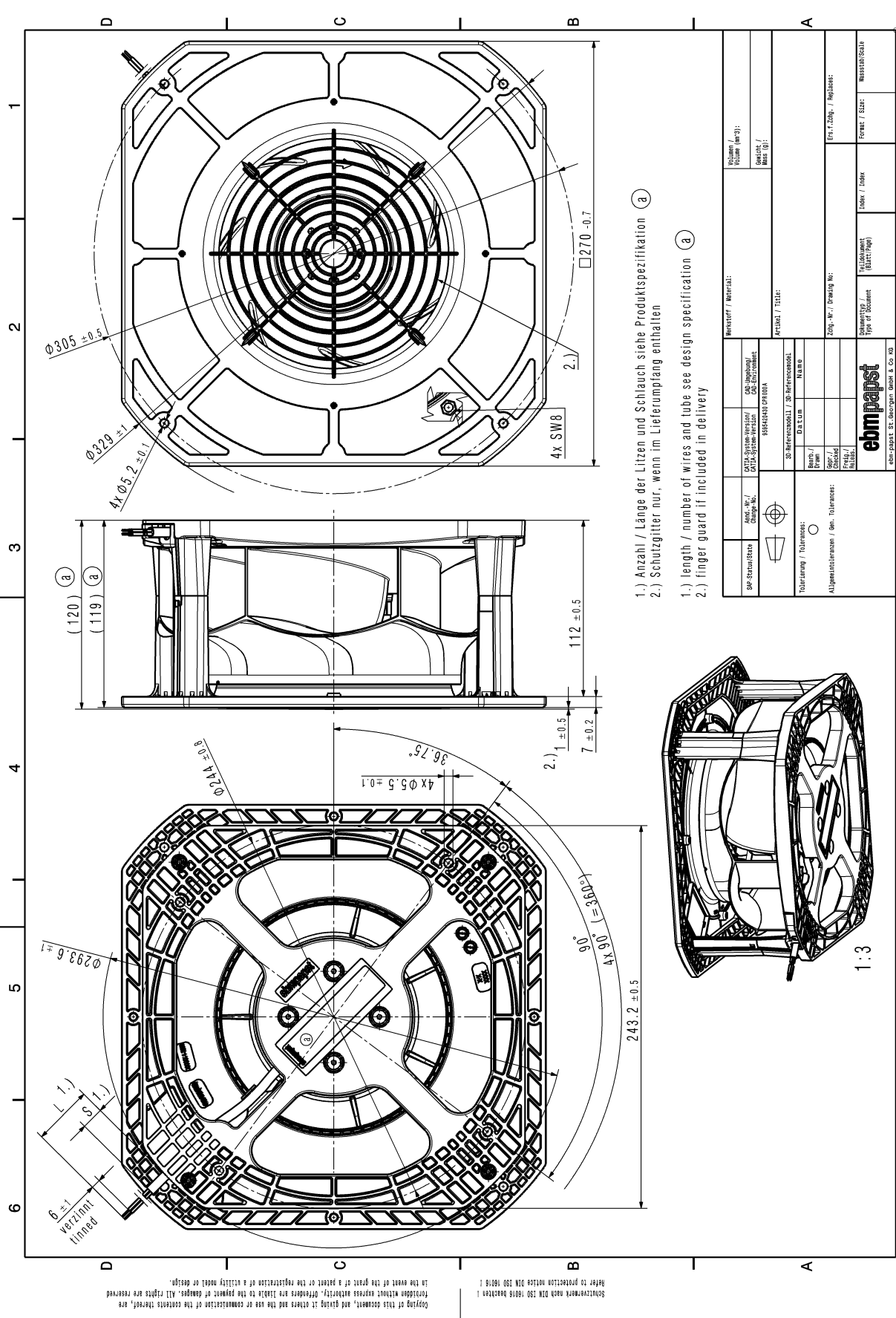
5.2 Sicherheitszulassung

CE	EG-Konformitätserklärung	Ja
EAC	Eurasische Konformität	Ja
UL	Underwriters Laboratories	Ja / UL507, Electric Fans
VDE	Verband der Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik	Ja / Zulassung nach EN 60950 (VDE 0805) - Einrichtungen der Informationstechnik
CSA	Canadian Standards Association	Ja / C22.2 No. 113 Fans and Ventilators
CCC	China Compulsory Certification	Nicht gefordert

6 Zuverlässigkeit

6.1 Allgemein

Lebensdauer L10 bei TU = 40 °C	52.500 h	
Lebensdauer L10 bei TU max.	30.000 h	
Lebensdauer L10 nach IPC 9591 bei TU = 40 °C	87.500 h	

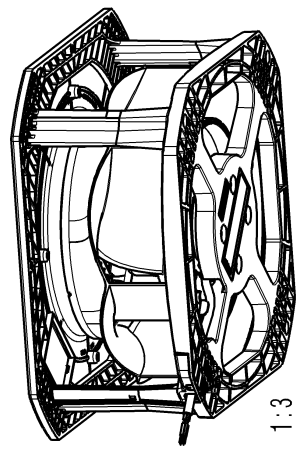


Skizzenwerk nach DIN 1301 1918 bis 1918 (1)
 Refer to production notes DIN 1301 1918 (1)
 Kopieren ist ohne Genehmigung und ohne Haftung des Herstellers gestattet. Alle Rechte vorbehalten.
 In the event of the grant of a patent or the registration of a utility model or design.

- 1.) Anzahl / Länge der Litzen und Schlauch siehe Produktspezifikation (a)
- 2.) Schutzgitter nur, wenn im Lieferumfang enthalten

- 1.) length / number of wires and tube see design specification (a)
- 2.) finger guard if included in delivery

Art-Nr. / Change No. 	CAD-System-Version / CAD-System-Version 88800000100000	Hersteller / Material: 	Volumen / (m³) / Volume / (m³) / Gewicht / Mass (g) /
Tabulierung / Toleranzen: 	2D-Modell / 3D-Referenzmodell: 	Zeich.-Nr. / Drawing No.: 	Ers. / Zeich. / Revision:
Allgemeine Anmerkungen / Gen. Toleranzen: 	Zeich.-Größe / Drawing Size: 	Blatt / Gesamtzahl: 	Maßstab / Scale:



1:3